



Pierre Laurent Schäfer

segara: Seit vier Monaten laufen die Bauarbeiten in den Egerner Höfen – mitten in der Corona-Zeit und kurz bevor der zweite Lockdown startete. Kommt ihr dennoch wie geplant voran?

Pierre Laurent Schäfer, Hoteldirektor im Parkhotel Egerner Höfe: Aufgrund von Corona haben wir schon die ein oder andere zeitliche Einbuße und es kamen zwischendurch immer wieder neue Auflagen und Änderungen, die wir umsetzen mussten. Beispielsweise wurde unser Kantinenkonzept für die Bauarbeiter noch einmal komplett überarbeitet, denn es ist uns wichtig auch weiterhin drei vollwertige Mahlzeiten für die Bauarbeiter und unser Personal anbieten zu können. Wir sehen uns auch während der Schließzeit als Gastgeber.

Stand in Anbetracht der Corona-Situation mal im Raum, diesen

kompletten Umbau der Egerner Höfe zu verschieben?

Nein, denn einen besseren Zeitpunkt für den Umbau gibt es für uns nicht. Im Moment können wir Corona-bedingt sowieso keinen Umsatz machen, daher ist die Zeit des Umbaus für uns ideal gewählt.

Nicht nur die Egerner Höfe verändern sich, auch die gesamte Führungsriege ist deutlich jünger geworden. Wie sehr werdet Ihr - Sternekoch Thomas Kellermann und du miteinbezogen?

Das eine hat ja eigentlich nichts mit dem anderen zu tun. Wir beide werden von Beginn an in die wesentlichen Entscheidungen mit eingebunden und sind Teil jeder Baubesprechung. Unsere Hotel- und Gastronomie-Expertise ist gewünscht und wir auch von Seiten der Architekten respektiert und umgesetzt.

Wie trifft ihr eure gemeinsamen Entscheidungen?

Durch ehrliche Gespräche, Abwägungen und einen ständigen Austausch. Wir sind beide schon sehr lange im Geschäft und haben zusammen eine unheimlich große Expertise in der Luxushotellerie sowie der Sterneküche.

So langsam geht es schon in die Planungen, wann das Hotel genau eröffnet wird. Kannst Du schon mehr verraten?

Wir werden im Sommer 2021 eröffnen, rechnen also mit einem geöffneten Parkhotel zu den Sommerferien.

Was erwartet uns dann alle in den Egerner Höfen?

Im neuen Parkhotel Egerner Höfe erwarten Euch unheimlich viele Mitarbeiter, die Spaß an der Arbeit haben und dankbar sind, dass sie in so einem besonderen Hotel arbeiten dürfen.

Des Weiteren wird Thomas Kellermann ein komplett neues Gourmetrestaurant eröffnen, das in unser Haupthaus umgezogen ist. Architektonisch ist es ein absolutes Highlight mit großen Fensterfronten und Blick auf den Wallberg. Von Thomas Kellermanns kulinarischer Vision lässt man sich am besten direkt vor Ort überzeugen.

Zur Erholung werden unseren Gästen dann 1.500 Quadratmeter Spa zur Verfügung stehen, die Egerner Alm bleibt weiterhin unsere authentische Alm auf Talebene für Hochzeiten und Familienfeste.

Was wünschst Du dir für die kommenden Monate, bis die ersten Gäste wieder im Hotel einchecken?

Dass sich alle Mitarbeiter weiterhin so sehr auf das neue Hotel freuen und dass alle Schulungen durchgeführt werden können wie geplant. Außerdem soll der positive Spirit auf der Baustelle trotz erschwelter Bedingungen weiterhin bestehen bleiben.